

„Gute Neuigkeit“ vom Innenminister



Grenz Echo - 23 Apr. 2015

Pagina 6

Zweisprachigkeitsprämie: Deutschsprachige in Lütticher Notfallzentrale warten auf Auszahlung

Die ostbelgische Föderalabgeordnete Katrin Jadin (PFF-MR) hat gegenüber Innenminister Jan Jambon (N-VA) erneut die Zweisprachigkeitsprämie für Deutschsprachige im föderalen Innenministerium (FÖD Inneres), vor allem in der Lütticher Notfallzentrale, thematisiert. „Zahlreiche Polizeibeamte warten schon seit Längerem auf den Erhalt dieser Prämie“, heißt es in einer Mitteilung von Jadin. Mittlerweile sei es so, dass nur noch sechs Agenten Anrecht auf diese Prämie hätten und die restlichen Agenten in die Röhre schauen müssten. „Um jegliche Form von Diskriminierung zu vermeiden, sollten alle Polizisten der Notfallzentrale Anrecht auf die Zweisprachigkeitsprämie haben“, so Jadin. Minister Jambon habe erklärt, dass 2009 und 2012 verschiedene Initiativen stattgefunden hätten, um alle Funktionen in der Notfallzentrale gleich zu behandeln, jedoch seien diese nie durch den damaligen Minister für öffentliche Angelegenheiten umgesetzt worden. Im Rahmen der Optimierung der Kader der föderalen Polizei müsse die sogenannte Durchführungsverordnung des Beamtenstatuts der Polizeidienste überarbeitet werden, so der Innenminister weiter. Bei dieser Überarbeitung sollen also auch die Statuten der Polizeibeamten so angepasst werden, dass alle Agenten mit denselben Voraussetzungen die gleiche Prämie erhalten. Vor diesem Hintergrund spricht die Abgeordnete von einer „guten Neuigkeit“; sie will die Entwicklung aber weiterhin im Auge behalten. (sc)

Copyright © 2015 Grenz Echo. Alle rechten voorbehouden